

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	4
Warum Wald?	
11 Erfahrungsmöglichkeiten in der Natur VON SIGRID DIEBOLD	5
1: Fantasie und Spiel	6
2: Forschen und Entdecken	8
3: Bewegung	9
4: Wild und laut	10
5: Abenteuer und Risiko	11
6: Wind und Wetter	13
7: Entspannung, Ruhe, Stille	14
8: Natur mit allen Sinnen erleben	15
9: Miteinander	17
10: Hingabe, Staunen und Glück	19
11: Natur als dritter Erzieher	21
Im größten Kindergarten der Welt	
Das Raumkonzept „Wald“ VON ESTHER HOFMANN UND KRISTINA VOGEL	23
Viel mehr als ein Bauwagen auf einer Wiese	
Ein Waldkindergarten entsteht VON ESTHER HOFMANN UND KRISTINA VOGEL	27
Arbeiten in der Natur	
Über das Anforderungsprofil einer Waldpädagogin VON ESTHER HOFMANN UND KRISTINA VOGEL	35
Strukturen geben Halt	
Ein ganz normaler Tag im Waldkindergarten VON ESTHER HOFMANN UND KRISTINA VOGEL	43
Von der Natur lernen	
Die Geschichte des Waldkindergartens VON MANFRED BERGER	49
Haus oder Wald?	
Das Beste aus zwei Welten? VON PETRA MEINHOF	57
Gemeinsam auf Entdeckertour	
Spannend und vielfältig: Pädagogische Arbeit in der Natur VON EDELTRAUD PROKOP	59
„Ich habe Feuer gefangen“	
Eine Erzieherin bildet sich zur Wald- und Naturpädagogin weiter VON ANNE FREY	67
„Bei uns gibt es Wald-Kinder und Haus-Kinder“	
Eine Waldgruppe in ein Familienzentrum integriert – wie funktioniert das? VON GABRIELE STELTNER-MERZ	73
Kinder, geht raus!	
Ein Plädoyer für eine Kindheit mit mehr Matsch und weniger Monitoren VON DR. ANDREAS WEBER	77
Heute ist Waldtag!	
Regelmäßig gehen die Kinder einen halben Tag in die Natur VON NADINE SCHOLL	83
Kalt, matschig und viel zu gefährlich!	
Wie skeptische Eltern überzeugt werden können VON MARTIN VOLLMAR	87
Kindheit unter Dach und Fach	
Der Waldkindergarten bietet eine Alternative in Zeiten der „überdachten Kindheit“ VON JUDITH DURAND	91